



Datum: 5. Juli 2017

An alle
Hundehalterinnen und Hundehalter
im Ybbser Gemeindegebiet

„Man kann auch ohne Hund leben, aber es lohnt sich nicht...“

Sehr geehrte Hundehalterin, sehr geehrter Hundehalter,

Sie als verantwortungsvolle Hundehalterin und als verantwortungsvoller Hundehalter werden dem obigen Zitat, das dem berühmten Schauspieler Heinz Rühmann zugeschrieben wird, vielleicht zustimmen. Dieser humorige Zugang täuscht aber nicht darüber hinweg, dass es immer wieder Unstimmigkeiten um die Hundehaltung in unserer Gemeinde gibt.

„Ich mag die Tiere, das Problem sind oft ihre Halter!“, höre ich von den einen oder anderen Beschwerdeführern. Auch anonyme Schreiben in diese Richtung erreichen mich im Rathaus.

Mit den gesetzlichen Bestimmungen sind Sie sicherlich vertraut. Daher möchte ich Sie auch gar nicht erschrecken mit Geldstrafen bis zu € 10.000,-, mit denen Verwaltungsübertretungen im Zusammenhang mit der Hundehaltung geahndet werden können.

Im Gegenteil möchte ich als Bürgermeister unserer Gemeinde an alle HundebesitzerInnen appellieren, sich auch selbst ganz ehrlich zu fragen, wie man mit seinem Tier auf andere wirkt, die mit Hunden nicht so vertraut sind.

Vieles macht man ohne böse Absicht und dennoch tritt man damit vielleicht unbewusst jemandem auf die Füße. Mit seinem Verhalten repräsentiert man nicht nur sich selbst, sondern auch andere Hundebesitzer.

Gegenseitiges Verständnis ist erforderlich. Ich bedanke mich daher bei Ihnen, wenn Sie der Gesellschaft zeigen: „Ich bin ein/e verlässliche/r und verantwortliche/r Hundehalter/in und gehöre nicht zu den wenigen schwarzen Schafen!“ Und wenn Sie darüber hinaus auch noch auf andere HundebesitzerInnen einwirken, kann Fehlverhalten und möglicher Schaden verhindert werden.

PS:
Über Reaktionen freue ich mich
unter: stadtgemeinde@ybbs.at

Ihr Bürgermeister:

Alois Schroll